

Zeitschrift: Bündnerisches Haushaltungs- und Familienbuch
Herausgeber: [s.n.]
Band: - (1937)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.12.2025

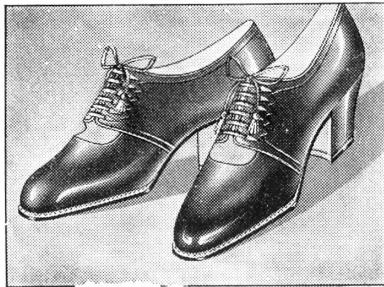
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wir alle tragen



und sind froh, einen
Schuh zu kennen,
der trotz seiner hygienischen Form so ge-
diegen aussieht.



ab Fr. 19.80 bis 27.80

Wir führen **Prothos-Schuhe** in reicher
Auswahl am Lager, **Damen-, Herren- und Kinder-Schuhe** und bedienen
Sie sorgfältig und gewissenhaft.

Auswahlsendungen umgehend.
Fußpflege täglich, ausgenommen Samstag

Spezialschuhhaus

Kleeb
Obertor CHUR

Wo's d'Hundwiler Brugg hgwihet händ,
Nimmt en Puur e Tuusigernote-n-i d'Händ;
„Dä Böle tue-n-ich der Gmeind spendiere,
Wenn ich als Erste die Brugg darf probiere“
„Nüt do!“ hält's gheise. „Was tänted Eer?
Der hohe Regierig glört die Ehr!“
Nu quet — die Herre sind duregspaziert,
Händ als beaugapflet und inspiziert;
Wos zwuggchömed ist zu iherne Hände:
Almene Pfoste-n-e Sprüchli g'stände:
„Wanderer — nun darfst Du's ruhig wagen,
Die Brücke hat des Landes schwerste Last getragen.“

Aus „*Stachelbeeri*“ von Alfred Huggenberger

Solche und ähnliche Gedichte enthalten die sehr humorvollen, mit Zeichnungen geschmückten Ausgaben

„Stachelbeeri“
„De Gwunderchratte“
„Pfeffermünz“

von unserm Schweizer Autor Alfred Huggenberger

Zu beziehen durch

Karl Gmür

Buch- und Musikalien-
handlung

Reichsgasse Chur



Bauschlosserarbeiten
Kunstschniedearbeiten
Eisenkonstruktionen
Garage-Kipptore
Gitterwerke
Storen jeder Art

Rolladen- und Schaufensteranlagen

Reparaturen prompt Mäßige Preise